

# Paulus-Infos

## Wer war Paulus?

Paulus, auch Saulus genannt, war ein jüdischer Gelehrter. Anfangs verfolgte er die Menschen, die an Jesus glaubten (die Christen). Dann wurde er selbst zum Jesus-Nachfolger und fing an, anderen Menschen von Jesus zu erzählen. Viele Leute sagen übrigens, dass Paulus seinen Namen von Saulus zu Paulus geändert hat, als er Christ wurde. Das ist aber nicht sehr wahrscheinlich – es ist nämlich beides derselbe Name, nur in zwei verschiedenen Sprachen. In der Bibel wird Paulus auch noch Saulus genannt, nachdem er längst Christ geworden war – und in Apostelgeschichte 13,9 steht: „Saulus, der auch Paulus heißt ...“

## Paulus auf Reisen

Paulus unternahm drei große Missionsreisen. Er erzählte den Menschen, die er traf, dass Jesus Gottes Sohn ist. So trug er dazu bei, dass sich der Glaube an Jesus in Europa verbreitete. In vielen Orten, zu denen Paulus kam, gründete er Gemeinden – auch in der Stadt Philippi.

## Die Christen in Philippi

Philippi war eine von den Römern beherrschte Stadt im heutigen Griechenland. Die Gemeinde, die Paulus dort gründete, gilt als die allererste christliche Gemeinde in Europa. Paulus war mit den Menschen in dieser Gemeinde gut befreundet. Als sie davon hörten, dass er im Gefängnis saß, schickten sie einen Boten mit Geschenken zu ihm.

## Der Brief von Paulus an die Philipper

Um mit den Gemeinden in Kontakt zu bleiben, schrieb Paulus ihnen Briefe. Einige davon können wir heute noch in der Bibel nachlesen. Einer seiner Briefe war an die Gemeinde in der Stadt Philippi gerichtet. Als Paulus seinen Brief schrieb, saß er im Gefängnis und musste befürchten, zum Tod verurteilt zu werden. Als die Christen aus Philippi ihm einen Boten schickten, gab er ihm einen langen Brief für sie mit.